

## **FKV Klotmeisterschaft in Tannenhäusen**

### **In 17 Klassen werden die neuen Meister gesucht**

#### **Länderwertung Ostfriesland gegen Oldenburg**

Tannenhäusen/WBö, Auf dem Mehrzweckgelände in Tannenhäusen steht die Meisterschaft vom Friesischen Klootschießerverband (FKV) im Klootschießen am Sonnabend den 17. September an. In 17 Altersklassen (männlich/weiblich) werden die neuen Einzelmeister ermittelt. Für einen zügigen Ablauf werden 6 Bahnen aufgebaut. Neben der Einzelwertung steht die sogenannte Länderwertung „100:100“ zwischen den beiden Landesverbänden Ostfriesland und Oldenburg an. In jeder Altersklasse sind jeweils 7 Aktive aus den beiden Landesverbänden startberechtigt. Die besten fünf auf beiden Seiten kommen für den „Länderkampf“ in die Wertung. Jeder Athlet absolviert vier Würfe, und nur der Höchstwurf fließt in die Wertung ein. Am Sonnabend beginnen um 13 Uhr, die Kids, der männlichen/weiblichen D und E, sowie die weibliche C. Um 14.30 Uhr folgen die Junioren/innen, w/m B, m C und Männer IV. In der letzten Startgruppe ab 16 Uhr sind die Männer I bis III, Frauen I und die w/m A gefordert. Jeweils 15 Minuten vor dem Start muss die Anmeldung der Werfer erfolgen. Titelverteidiger und der Favorit bei den Männern I ist der Europameister Hendrik Rudebusch, Vielstedt/Hude. Bei den Frauen I stehen nur 2 Ostfriesinnen im Aufgebot, so Vizemeisterin Sabrina Post, Utarp/Schweindorf. Bei den Juniorinnen nur je 3 Athletinnen auf beiden Seiten. Die Ostfriesinnen mit der Europameisterin Anke Redelfs Utgast und der Titelverteidigerin Ann-Christin Peters Ardorf. Bei den Männern II, Ostfriesland auch nur 3 Aktive, ist Bert Stroje, Reepsholt der Titelverteidiger. Favoriten auf den Titel sind aber LotharTaddigs Berumbur und der Ex-Europameister Detlef Müller Mentzhausen. Bei den Männern III kann der Gastgeber Ostfriesland nur 2 Aktive auf dem Zettel. Der amtierende Vizemeister Alfred Wulff Mentzhausen trägt die Favoritenbürde. Bei den Männern IV peilt Gerd Tammen Wiesedefehn die nächste Meisterschaft an. Bei den Junioren weist Sören Bruhn Schweinebrück, die Bestleistung von den Landesmeisterschaften auf. In der A-Jugend deutet sich ein Zweikampf zwischen Jörn Aakmann Berumbur und Bjarn Bohlken Schweinebrück an. Leistungsstark präsentiert sich die weibliche A aus Ostfriesland. Mit am Start auch die Europameisterin Jasmina Dollmann Großheide. Erfreulich auf jeder Seite sind 7 Werferinnen im Aufgebot. Eindeutiger Favorit in der B-Jugend ist Wilko Uphoff Berumbur. Leistungsstark und ausgeglichen auch das Feld der weiblichen B und der C-Jugend aus Ostfriesland. Einige Talente taten sich bei den Kids der D- und E-Jugend bei den Landesmeisterschaften hervor. Im Vorjahr gewann Ostfriesland 13 von 17 Mannschaftswertungen. Oldenburg gewann aber die Gesamtwertung hauchdünn mit 58 Metern Vorsprung. Ostfriesland hatte in den 3 Klassen, A-Jugend, Männer I und Männer III, keine volle Mannschaftsstärke, über 700 Meter liegen gelassen. Somit könnten Rumpfteams auch diesmal den Ausschlag über Sieg oder Niederlage geben.